

*Wenn ihr in meinem Wort bleibt, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger,
und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.*
Johannes 8.31-32

Préverenges, April 2016

Bis an die Enden der Erde...

Liebe Freunde, liebe Partner,

Nach Ozeanien, Afrika, Lateinamerika und Europa freuen wir uns, Ihnen unsere erste Partnerschaft in einem Projekt in Asien vorzustellen.

Dieses Projekt betrifft ein Neues Testament für den Volksstamm **Bunong**, eine Minderheitengruppe aus Südostasien. Man nennt sie auch Phnong, was auf Kambodschanisch „Wilde“ bedeutet. Ungefähr 100'000 unter ihnen wohnen in Vietnam und 35'000 in Kambodscha, in der Provinz Mondulkiri. Letztere wird auch „die Schweiz von Kambodscha“ genannt wegen ihrer zwei Seen und der mit Fichten bewachsenen Hügel.

Die Bunongs wohnen auf den Hochebenen im Osten des Landes. Sie leben von ihrer eigenen Landwirtschaft und essen dreimal am Tag Reis. Sie sind bekannt als gute Elefantendresseure. Ihr von den Vorfahren ererbter Boden ist sehr begehrt und oft von multinationalen Konzernen in Beschlag genommen, besonders wegen der Kautschukplantagen.

Das Leben der Bunongs ist geprägt von animistischen Ritualen zur Besänftigung der Geister für Frieden und Gesundheit. Paradoxerweise ist es genau dieser Glaube, der ein Hindernis für die Gesundheits-erziehung darstellt. Man zählt unter ihnen 2'800 Christen in Kambodscha und 40'000 in Vietnam. Das Erscheinen des Neuen Testaments in ihrer Sprache wird zweifelsohne ein Ereignis sein, umso mehr, als es sich um die erste Veröffentlichung der Schrift für eine kambodschanische Minderheit handelt.

Das Neue Testament wird als doppelte Ausgabe erscheinen, um allen zugänglich zu sein. Die Sprache der Bunong wird nämlich in zwei sehr unterschiedlichen Alphabeten geschrieben. Die lateinische Schrift wird von den älteren Personen gelesen, die Khmer, offiziell seit 2003 anerkannt, von jungen. Während Khmer 56 Buchstaben aufweist, enthält das Alphabet der Bunong nur 25 Konsonanten und 17 Vokale.



Traditionelle Häuser



Die Provinz Mondulkiri

lě nau khlay Pă
Yêsu mâu ôh i
nuih n'hâm dâ

Bunong in lateinischer Schrift

កោរពញ្ញាស្រាសនើ
មើសស្រាសហ្វេង

Bunong in Khmer-Schrift

MiDi Bible hat die Verantwortung für das Layout der Ausgabe mit lateinischen Buchstaben. Dank Ihrer Grosszügigkeit haben wir das Vorrecht, diesen Dienst gratis anbieten zu können! So Gott will, werden die Exemplare im April gedruckt, rechtzeitig für die Feier, die für nächsten Mai in Kambodscha vorgesehen ist. Die Gemeinden der Bunongs freuen sich, bald „ihr“ Neues Testament zu erhalten.

Inzwischen wird das Programm zur Alphabetisierung fortgesetzt, mit der NGO International Cooperation Cambodia (ICC). Mehr als fünftausend Männer, Frauen und Kinder haben schon Bunong lesen und schreiben gelernt. ICC hat schon um die hundert Broschüren zu Gesundheit, Landwirtschaft, Allgemeinbildung und folkloristischen Erzählungen produziert. Neue Werke erscheinen regelmässig, um Interesse und Lesefähigkeit zu erhalten.

Aktuelles

Die Übergabefeier für das Neue Testament in **Tamajaq** hat am 2. Januar in Niger stattgefunden, für die Bibel in **Gonja** in Ghana am 6. Februar. Danken wir Gott dafür und beten wir, dass viele Menschen unter den Gonja und den Tuareg-Tamajaq verändert werden. In einem nächsten Bulletin werden wir weitere Details bekanntgeben.

Die Neuen Testamente in **Daba** sind endlich in Dawoun Kirving, in Kamerun, angekommen. Die Übergabe wird am 16. April stattfinden. Wir wollen für diesen Freudentag beten, damit viele Daba durch das Lesen des Neuen Testaments den Weg zu Gott finden.

Die 10'000 **Johannesevangelien** in einem arabischen Dialekt eines nordafrikanischen Landes sind unterwegs zu ihrem Ziel. Beten wie für einen guten Verlauf des Transports in dieses Land, das für das Evangelium sehr verschlossen ist, sowie für den Schutz derjenigen Personen, die es dort verteilen.

Mit unseren besten Wünschen in Jesus Christus,

Paul-André Eicher, Präsident

und das Team von MiDi Bible: J. Eicher, P.+L. Eicher, L. Jouve, F. Wenger, D. Ardellier, E.+J. Bussard, A. Rügger, P. Toscan, J.-M. Ratte, R. Pecora



Didi und Lonh, die Übersetzer



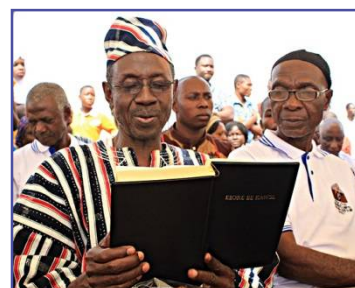
Eine Alphabetisierungs-klasse



Ein Bunong-Elefanten-Dresseur



Die Bunongs vor ihrer Kirche



Die Übergabe der Bibel in Gonja

Unterstützt die Alphabetisierung und die Herausgabe der Bibel in Minderheitensprachen

Die Schweizerische Post – Verein MiDi Bible – PC-Konto 12-858811-0

UBS Bankkonto in CHF – Verein MiDi Bible – IBAN CH02 0024 3243 3350 28M4 Z - BIC UBSWCHZH80A

UBS Bankkonto in € – Verein MiDi Bible – IBAN CH96 0024 3243 3350 2840 M - BIC UBSWCHZH80A